



INFOKOM Gütersloh

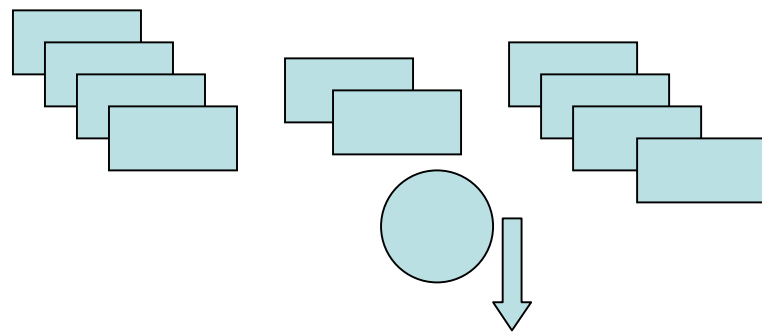
Eröffnungssitzung des Verwaltungsrates der INOKOM AöR am 22.12.2003

INFOKOM Gütersloh

Kommunaler IT-Dienstleister in Ostwestfalen mit ganzheitlichem Ansatz:

Analyse, Konzeption, Realisierung

Rechtliche Konstruktion der INFOKOM Gütersloh



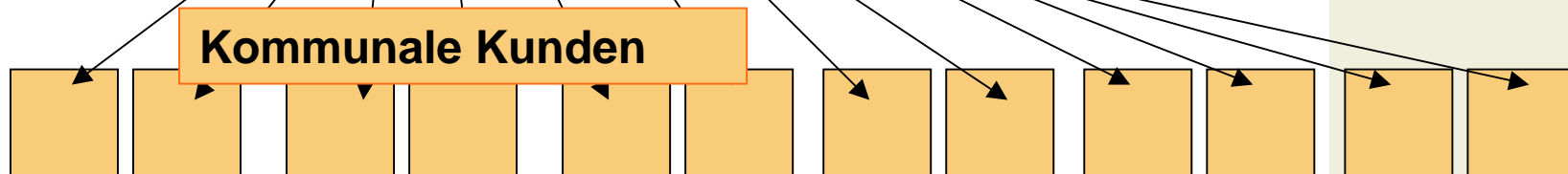
Kreis und 10
Kommunen
tragen den
Zweckverband



Verbandsversammlung
Verbandsvorsteher



Vorsitzender
Verwaltungsrat
Vorstand



Warum ein so „kompliziertes“ Gebilde

Laut Gemeindeordnung gibt es die AöR als Pendant zur GmbH im kommunalen Bereich nur unter der Trägerschaft einer Kommune.

Zwei Kommunen gemeinsam können keine Anstalt des öffentlichen Rechts gründen.

Dem Zweckverband werden Aufgaben übertragen, die Gemeinden verzichten im weiteren Sinne auf die eigene Erfüllung.

Ein Zweckverband als eigenständige Rechtsform kann deshalb eine Anstalt des öffentlichen Rechts gründen.



Weshalb die Rechtsform „Anstalt des öffentlichen Rechts?“

Die Strukturen des Unternehmens und die Verantwortlichkeiten stimmen sehr eng mit privatrechtlichen organisierten Unternehmen überein z.B. der GmbH

**§ 3 Kommunalunternehmensverordnung KUV:
Die Mitglieder des Vorstandes haben mit der Sorgfalt ordentlicher Geschäftsleute**

Warum nicht gleich GmbH?

Die Zugehörigkeit zum öffentlichen Recht bleibt.

Stellenplan, Vorschriften für Beamte etc.



Weshalb die Rechtsform „Anstalt des öffentlichen Rechts?“

Ein weiterer Vorteil:

Im Bereich der hoheitlichen Verwaltung, also im Leistungsaustausch mit der Kernverwaltung, besteht keine Umsatzsteuerpflicht.

Das gilt nicht für Leistungen an Einrichtungen der Kommunen, die als Betrieb gewerblicher Art geführt werden, z.B. Eigenbetriebe, eigenbetriebsähnliche Einrichtungen etc.



Weshalb die Rechtsform „Anstalt des öffentlichen Rechts?“

Wird die INFOKOM sich am Markt behaupten?

Wir sind sicher!

Ein Beispiel:

Die INFOKOM ist z.B. Mitglied der Partnergroup der Firma Infoma, Ulm. Diese Firma ist mit führend auf dem Gebiet des Neuen kommunalen Finanzwesens, also der Einführung des doppelten Rechnungsstiles für die Kommunen. Die INFOKOM hat sich sehr früh zur Nutzung dieser Software entschieden. Dadurch konnte als erster großer externer Kunde die **Stadt Unna** gewonnen werden.

Auch die Kommunen, die nicht dem Zweckverband angehören, können unter Marktbedingungen (=vergleichende Angebote) bedient werden!



Kernkompetenzen

z.B.

NKF/Finanzwesen

eGovernment

Einwohnerwesen/Wahlen

raumbezogene Anwendungen

Betrieb eines gesicherten Netzes

kommunaler Internetprovider



Kennzahlen

Unsere Verbandsmitglieder

- **Kreis Gütersloh - 342.897 Einwohner**
- **Stadt Borgholzhausen - 8.823 Einwohner**
- **Stadt Gütersloh - 95.434 Einwohner**
- **Stadt Halle - 20.478 Einwohner**
- **Stadt Harsewinkel - 23.797 Einwohner**
- **Gemeinde Herzebrock-Clarholz - 16.235 Einwohner**
- **Gemeinde Langenberg - 8.529 Einwohner**
- **Stadt Rheda-Wiedenbrück - 45.061 Einwohner**
- **Stadt Schloß Holte-Stukenbrock - 25.876 Einwohner**
- **Gemeinde Steinhagen - 19.984 Einwohner**
- **Stadt Versmold - 20.515 Einwohner**



Produkte der INFOKOM Gütersloh

Produkte

Umweltinformationen

Geoinformation

Verwaltungsapplikationen

Netzwerke

Finanzmanagement

Internet



Services der INFOKOM Gütersloh

Service

Beratung

Beschaffung

Installation

Entwicklung

Datenmanagement

Support

Schulung



Kennzahlen

Kennzahlen

- 38 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Zweckverband INFOKOM Gütersloh

- Verwaltungshaushalt 2003 4.688.332 €
- Vermögenshaushalt 2003 765.562 €

INFOKOM Gütersloh AöR

- Erfolgsplan 2004 4.515.762 €
- Vermögensplan 2004 976.294 €



Hätten Sie's gewußt?

Finanzwesen Infoma NewSystem Kommunal

Modellprojekt NKF - Kreis Gütersloh

1. Phase kamerale Umstellung, umgestellt sind

Gemeinde Herzebrock-Clarholz

Stadt Rheda-Wiedenbrück

**In der Umstellung (also z.B. neue Steuerbescheide in 2004)
sind**

Stadt Gütersloh

Stadt Halle

Stadt Harsewinkel

Kaufmännische Buchführung/Verbrauchsabrechnung

Gemeindewerke Herzebrock-Clarholz, GW Borgholzhausen

Eigenbetrieb Rheda-Wiedenbrück, EB Steinhagen, EB

Langenberg, EB Borgholzhausen, EB SchloßHolte-St.

Der 1. grosse externe Kunde

**Stadt Unna -ca. 67.000 Einwohner als Kunde für Infoma-
Anwendungen**



Hätten Sie's gewußt?

Durch Kooperation mit der GKD Paderborn
CompetenceCenter Einwohnerwesen/Wahlen

Kreis Gütersloh

Stadt Gütersloh

Stadt Harsewinkel

Gemeinde Langenberg

Stadt Schloß Holte-Stukenbrock

Gemeinde Steinhagen

Stadt Borgholzhausen

Stadt Halle

Gemeinde Herzebrock-Clarholz

Stadt Rheda-Wiedenbrück

Stadt Versmold

Kreis Paderborn

Gemeinde Altenbeken

Stadt Bad Lippspringe

Stadt Bad Wünnenberg

Stadt Büren

Stadt Delbrück

Gemeinde Hövelhof

Stadt Lichtenau

Stadt Paderborn

Stadt Salzkotten

Stadt Bad Driburg

Stadt Beverungen

In Brandenburg

Landkreis Teltow-Fläming

Amt Mellensee Amt Baruth

Amt Blankenfeld-Mahlow

Stadt Ludwigsfelde

Gemeinde Nuthe-

Urstromtal

Amt Rangsdorf

Amt Zossen



**Neues
Einwohnerwesen:**

**Im Bereich der
INFOKOM in 2003
eingeführt,**

**aktuell im Kreis
Paderborn**

**Zukunft:
DIGANT**

Hätten Sie's gewußt?

Aus dem Vermessungsbereich:

Wir betreuen bei unseren Anwendern:

über 250 Anwender mit einem browsergestützten Graphischen Informationssystem (GIS),
über 100 PC-Grafische-Arbeitsplätze (GIS),
mit Anbindungen an Fachverfahren, wie
Tierseuchenkataster, Straßendatenbank,
Verkehrsunfallschwerpunktdatenbank,
Brunnenkataster

Für das Katasteramt des Kreises betreuen wir:

mehr als 100.000 Flurstücke im Automatisierten
Liegenschaftsbuch (ALB)
mehr als 1,5 Millionen Koordinatensätze in der Punktdatenbank
mehr als 1,7 Millionen Objekte im Automatisierten
Liegenschaftskataster (ALK)
mehr als 1,2 Millionen Einträge im Vermessungsregister

Externe Kunden: z.B. Kreis Warendorf, Stadt Wuppertal



Hätten Sie's gewußt?

Unsere Internet-Aktivitäten

Von unseren Internetservern geben **65 Anbieter** (Domains und Subdomains) ihre Informationen ins Netz
Für **11** Webpräsentationen der Städte, Gemeinden und den Kreis betreuen wir den Internetauftritt
Wir pflegen das Bürgerportal mit Virtueller Verwaltung
Insgesamt schicken **160 Redakteure** aus den Verwaltungen Informationen in ca. **120.000 Artikel**

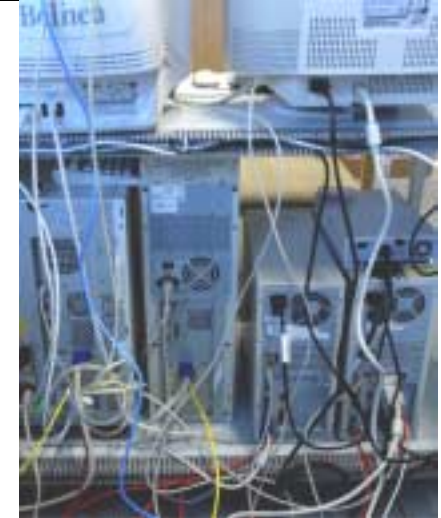
Wird das Angebot draußen wahrgenommen?

Unsere Statistik:

In 5 Monaten zählte das System **4.196.578 Zugriffe** auf unseren Internetserver, das sind durchschnittlich **25.287 Zugriffe täglich**

Die Arbeit leisten derzeit 3 Web-Server mit einer Zugriffszeit pro Anfrage: **0,2 Sekunden**

Die Geschwindigkeit beim Kunden wird allerdings durch dessen eigene Technik bestimmt!



Hätten Sie's gewußt?

Der Computer ist das Netz

Es gibt **54** Punkt-zu-Punkt-Verbindungen von 64 kB bis 1 Gbit
Geschwindigkeit: das sind **64.000 Bit (wie ISDN) bis 1.000.000.000**
Bit/sec über Glasfaser

Die längste **Glasfaserverbindung ist 67 km lang.**

- **Das Netz lebt von aktiven Komponenten**

76 Router, **2** Firewalls, **1** Einwahlrouter mit 30 Kanälen für Zugänge
von Außen (Teleheimarbeit, etc)

- **Das Netz hat geschlossene Verbindungen zu ca. 100
angebundene Netzwerken**

- Städte und Gemeinden- Landesbehörden- Bundesbehörden
- Kooperationspartner (OWL-Netz)- externe Dienstleister

Das OWL-Netz besteht aus **4** Richtfunkverbindungen a **155 Mbit/s**

- Bielefeld Hünenburg ↔ Gütersloh
- Bielefeld Hünenburg ↔ Paderborn
- Bielefeld Hünenburg ↔ Lemgo
- Bielefeld Hünenburg ↔ Stadt Bielefeld (geplant)



Hätten Sie's gewußt?

Wir betreuen zusammen mit unseren IT-Kollegen und Kolleginnen in den Verwaltungen:

110 Server, 2.429 Bildschirmarbeitsplätze
300 Drucker, 10 Plotter, 61 Scanner

Was heißt betreuen?

PC und Server - die Software und Daten kurzfristig restaurieren

Aufschalten auf den Arbeitsplatz, Hilfestellung in den Fachanwendungen

direkte Hilfe bei Problemen

Neue Software über die Leitung aufspielen

Wir sind da, um die Probleme nicht zum Problem werden zu lassen!

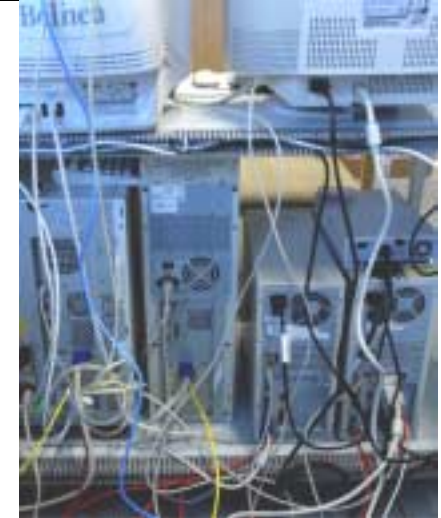


Hätten Sie's gewußt?

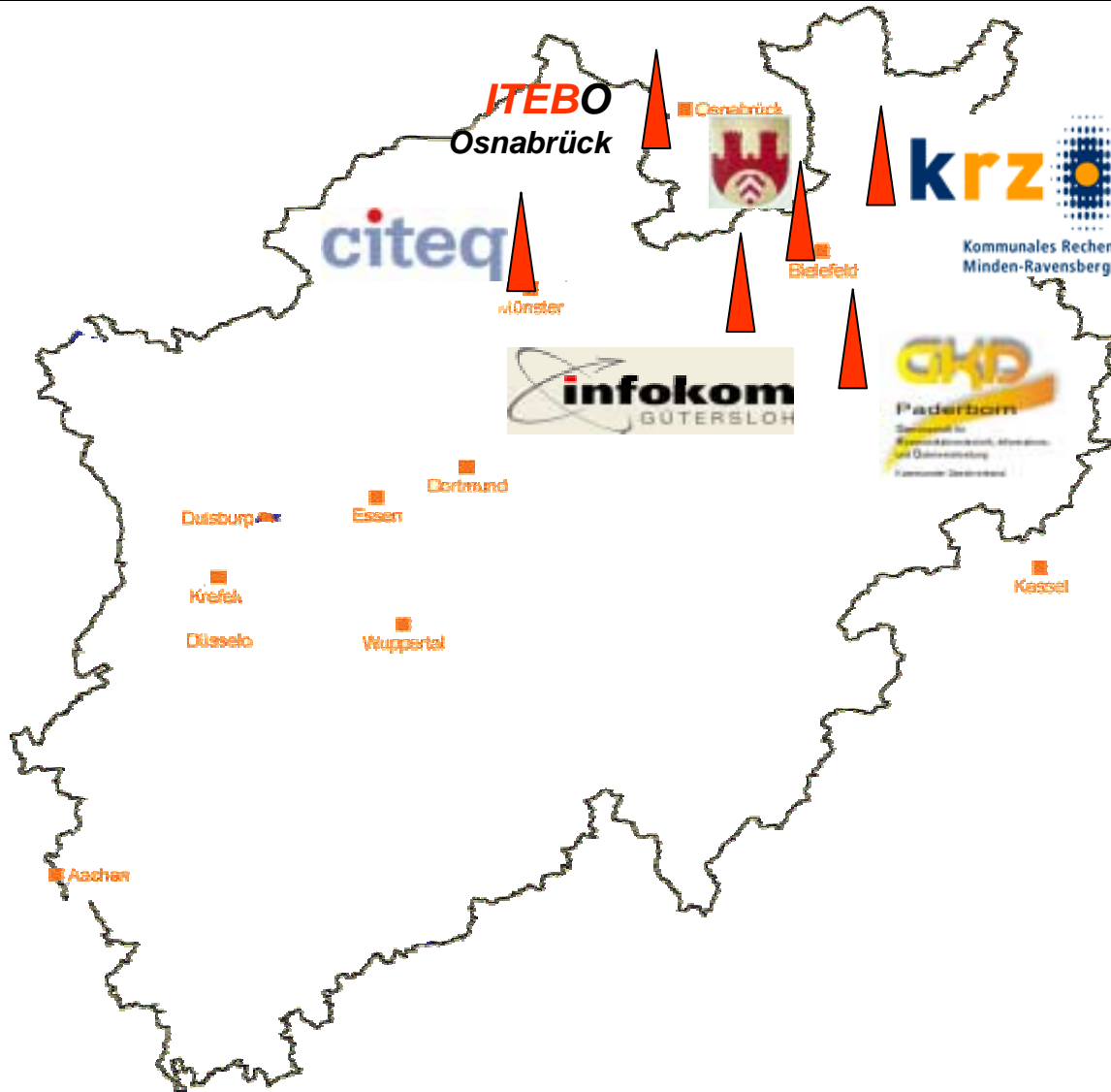
Übrigens

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den **Sozialämtern** merken wahrscheinlich gar nicht, dass sie **direkt in Paderborn** arbeiten, die Daten fliegen über die Hünenburg hin und her.

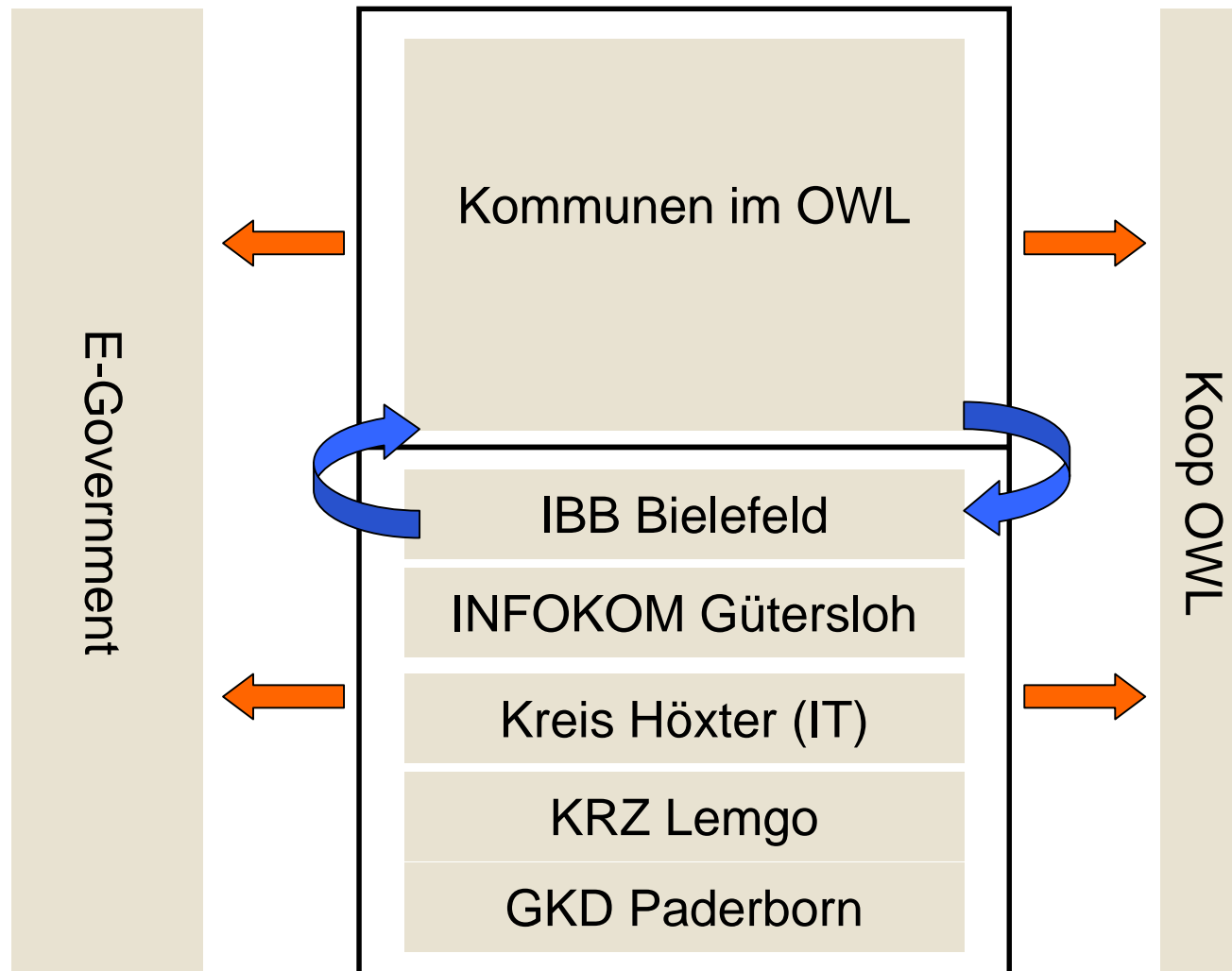
Zusammenarbeit macht sich bezahlt!



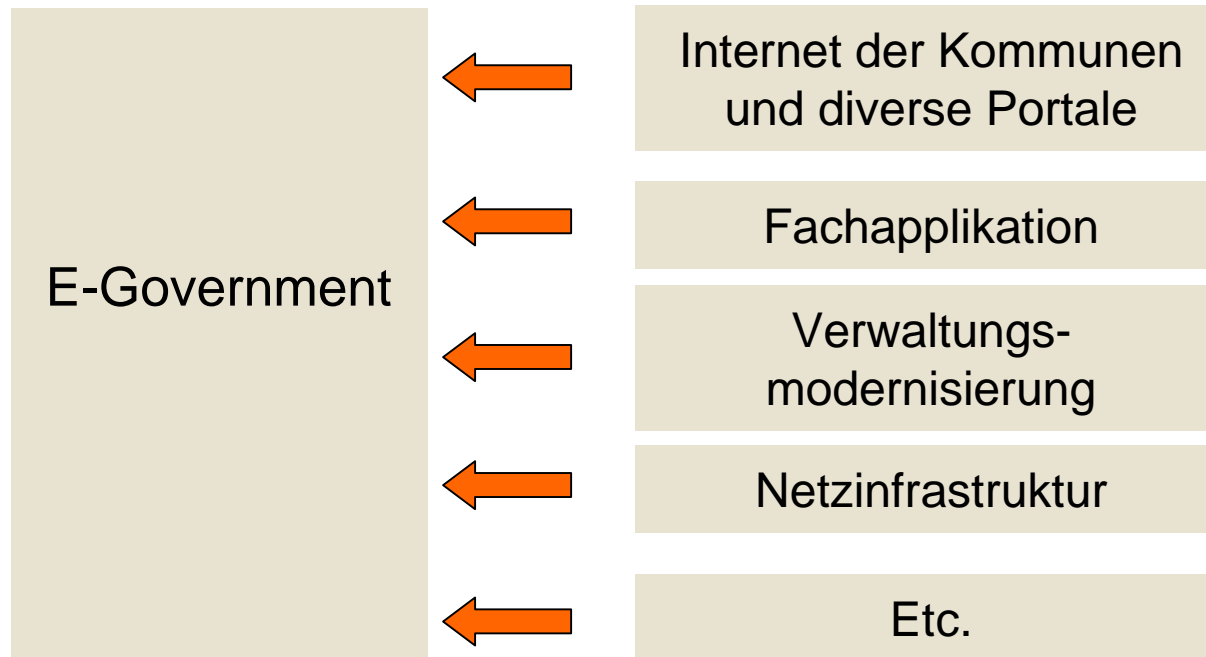
Benachbarte Datenzentralen der INFOKOM



Schlüssel zur Verwaltungszukunft: eGovernment

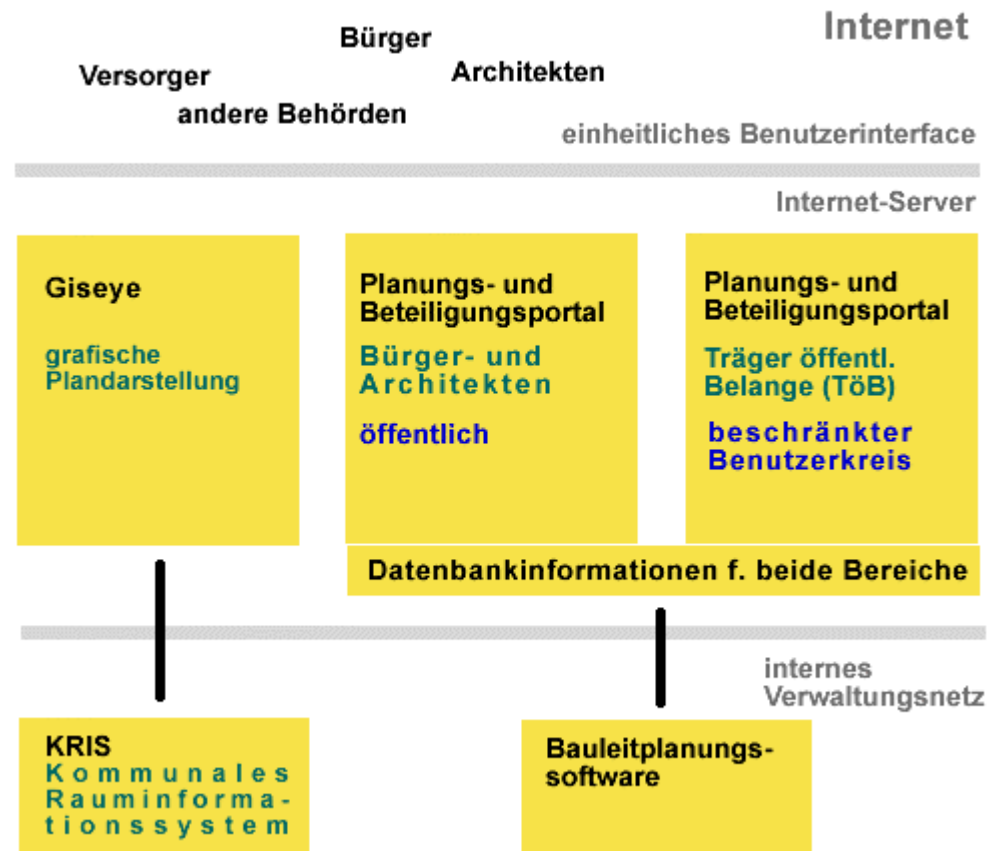


Schlüssel zur Verwaltungszukunft: eGovernment



Schlüssel zur Verwaltungszukunft: eGovernment

Beteiligungsportal



Schlüssel zur Verwaltungszukunft: eGovernment

Stadtplanungsportal



The screenshot shows the website interface for the City of Gütersloh's urban planning portal. At the top, there is a navigation bar with links for 'Veranstaltungen', 'Stadtplan', 'Stadt im Netz', 'Kontakt', 'Sitemap', 'Presseervice', and 'Suche'. Below this is a secondary navigation bar with categories like 'Portrait', 'Bürgerservice', 'Umwelt-Bauen', 'Wirtschaft-Verkehr', 'Kultur-Bildung', 'Tourismus-Freizeit', and 'Gesundheit-Soziales'. The main header features the 'Stadt Gütersloh' logo and the title 'Stadtplanungsportal'. The main content area is titled 'Rechtskräftige Bebauungspläne > Stadtgebiet 2' and 'Neugestaltung des Rathausumfeldes'. It includes a text block stating: 'Gütersloh - in den vergangenen 50 Jahren ebenso durch eine dynamische urbane Entwicklung gekennzeichnet wie durch die Sorge um den Erhalt der Natur.' Below the text is a detailed urban planning map of the Rathausumfeld area, showing buildings, streets, and green spaces. A search bar is located on the left side of the page, and a small map of the city is visible in the bottom left corner.

Graphik der Stadt Gütersloh